

ANFRAGE CDU-Fraktion vom 20. Juli 2010 eingegangen: 21. Juli 2010	Gremium: Termin: TOP: Verantwortlich:	Ortschaftsrat Durlach 15.09.2010 12 öffentlich Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
Thema: Festhalle Durlach		

Derzeit sind Überlegungen in Gange, die Festhalle in Durlach abzureißen und das Gelände anderweitig zu nutzen. Die Festhalle ist für Durlacher Vereine als Hauptnutzer der Halle unerlässlich als Übungs- bzw. Veranstaltungsraum. Eine Ausweichmöglichkeit besteht auf Durlacher Gemarkung derzeit nicht.

In näherer Umgebung stünden lediglich die Hermann-Ringwald-Halle in Wolfartsweier, die Ratsstuben in Grötzingen, die Bergleshalle in Stupferich oder die Lustgartenhalle in Hohenwettersbach zur Verfügung. Somit haben die Stadtteile rund um Durlach alle eine Unterbringungsmöglichkeit für ihre Veranstaltungen.

Bisher hat sich Durlach mit der mehr als unbefriedigenden Situation in der Festhalle arrangieren müssen. Solange jedoch keine Ausweichmöglichkeit auf Durlacher Gemarkung für Übungsräume und Veranstaltungen mit 400 bis 800 Besuchern angeboten wird, ist an einen Abriss der Durlacher Festhalle nicht zu denken.

1. Welche Überlegungen sind in Gange bezüglich Abriss und Neunutzung der Durlacher Festhalle bzw. des Geländes?
2. Welche Ausweichmöglichkeiten schlägt die Verwaltung für Übungsräume und Veranstaltungen der Durlacher Vereine vor?

unterzeichnet von:

Michael Griener

Roswitha Henkel

Doris Böhler – Friess

Christa Köhler

Petra Stutz

Walter Mächtlinger

Klaus Scheuermann